



ROTARY CLUB BADEN
Postfach, 5401 Baden

Bulletin

Thema: **Governor-Besuch**

Ort: Atrium Hotel Blume

Vorsitz: Georg Humbel

Bulletin vom: 22. Oktober 2013

Verfasser: Philippe Ramseier

Einleitung:

Nach einem nebligen Vormittag kam rechtzeitig zum Lunch die Sonne. Heute ist ein spezieller Lunch, denn der Governor Max Herzig ist zu Besuch bei uns im RC Baden.

Nach einem gartenfrischen Nüsslisalat mit gebratenen Champignons, wurde ein Rindssaftplätzli an Rosmarinjus begleitet von Kartoffelgaletten und saisonalem Marktgemüse serviert.



Governor Max Herzig, Lunch am 22. Oktober 2013, Hotel Atrium Blume

Zum Wort „Saft“ bei den Rindssaftplätzli gab es unterschiedliche Meinungen. Je dünner das Plätzli war, je mehr Fleisch wurde dann, aufgrund von Muskelzerrungen im Mundbereich, stehen gelassen.

Während der Kaffee serviert wurde, übernahm Georg Humbel das Wort und zeigte sich begeistert über den heutigen Grossaufmarsch am Rotary Lunch. Die grosse Präsenz zeigt auch die Bedeutung des heutigen Tages. Ein grosser Applaus zur Begrüssung unseres Governor Max Herzig.

Gäste:

Zuerst aber werden zwei Gäste begrüsst. Es sind dies Charles Suter vom Rotary Club Wettingen und Roland Wunderli vom Rotary Club Wettingen-Heitersberg. Herzlich Willkommen.

Unser Governor:

Max Herzig übernahm das Wort.

32 Jahre lang hatte Max Herzig einen Stahlhandelskonzern mit 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geführt. Vor 7 Jahren wurde er auf das Amt des Governor angesprochen, lehnte dies aber ab. Begründung war seinerzeit die noch laufende operative Verantwortung im Geschäft.

Als er am 30. September 2012 pensioniert wurde, zeigte Max Herzig Interesse und übernahm das Amt als Governor 2013/14 im District 1980.

Rotary International Assembly

Am Rotary International Assembly im Januar 2013 (San Diego, USA), ein jährliches Training für die neuen Governors, nahmen rund 1700 Personen teil.

Zwei Ziele verfolgte Max Herzig bei dieser Teilnahme: Vertiefung des Rotary-Wissens und die Mitnahme von Zielsetzungen und deren Umsetzung für die Schweiz und unsere Kultur.

Ron Burton (RI-Präsident 2013/2014), gab in San Diego auch sein Motto bekannt: „Rotary leben - Leben verändern“. Ein sehr gutes Motto aus Sicht von Max Herzig. Etwas weniger erfreulich war, dass Ron Burton die Idee einer Klassifizierung der einzelnen Rotary Clubs vorstellte. Es soll Economy, Business und First Clubs geben. Dies ist schwierig in der Umsetzung, da es nicht unbedingt zur Schweizer Kultur passt.

PETS

An der PETS und Districtversammlung in Basel wurde die 4-Frage Probe hinterfragt und versucht Rotary einmal anders zu beschreiben:

1. Service about self
2. Freundschaft nach innen und Bereitschaft nach aussen.

Max Herzig bedankt sich herzlich für die Unterstützung des Rotary Club Baden. Sehr erfreulich im RC Baden ist auch die Mischung von Jung und Alt. Als Chance bezeichnet Max Herzig den Jugenddienst im Sinne des Austausches und die Hands-on-Projekte, welche gut für die Öffentlichkeitswirkung sind. Im Weiteren ist die Förderung des Familienaustausches sehr wichtig.

Ziele für den District:

1. Jeder Club akquiriert netto ein neues Mitglied
2. Die Rotary Foundation sollte mehr gestützt werden
3. Das Swisscor Districtprojekt wird ein Jahr lang weitergeführt

Weiter wurde ein Rotary Foundation Committee ins Leben gerufen. Dieses Committee hat bereits erstaunliche Leistungen vollbracht: Es ist ein neuer Formularsatz für die Rotary Grants online.

Neues Logo:

Eine Neuerung ist an dieser Stelle ebenfalls noch zu erwähnen: Wir können gespannt auf ein neues Logo sein. (Auf einzelnen Webseiten ist es bereits zu sehen: www.rotary.org)



1905



1906



1910



1912



1922-Heute

Quelle: <http://www.rotaryfirst100.org/geschichtevonrotary/otherorgs/rotary.htm>

Am 20./21. Juni 2014 wird Max Herzig sein Governor Amt niederlegen. Dies wird in Basel im Münstersaal stattfinden. Es wird eine Ausstellung der Dienstleistungen vom Jugenddienst und dem District geben. Am Abend vom 20. Juni 2014 findet ein Networking Dinner im Zoo Basel statt.

Max Herzig freut sich auf eine weitere zielgerichtete Zusammenarbeit mit dem RC Baden und bedankt sich herzlich bei allen Anwesenden rotarischen Freunde.

Nach einem grossen Applaus gibt Max Herzig das Wort an Georg Humbel.

Georg bedankt sich beim Governor für seine klaren Ausführungen und Zielsetzungen. Auch ein grosses Dankeschön gibt es für das Geschenk: Ein iPhone Cleaner.

Auch Georg Humbel überreicht ein Geschenk: „Es Badener Wölchli“ von der Konditorei/Confiserie Himmel. Es soll ein Symbol für eine gute Zusammenarbeit in diesem Jahr sein. Mit den „Badener Wölchli“ kommen vielleicht dann beide in den Rotarischen-Himmel.....

Georg Humbel bedankt sich nochmals beim Governor für den Besuch und wünscht ihm alles Gute.

Schluss:

Josef Bürge kam nicht wegen seines als Stadtamman-Amtes in den Rotary Club Baden, sondern wegen seiner Person und seiner damaligen Tätigkeit bei Motor Columbus AG in Baden!

Für das Bulletin: Philippe Ramseier